



# FC AKTUELL

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG | SAISON 2019/2020 | 14.12.2019 | NR. 9



19. SPIELTAG: 1.FC KLEVE - FC MONHEIM



# Ihre Pflegepartner

für die Versorgung im häuslichen & ambulanten Bereich,  
betreutes Wohnen, Tagesbetreuung, häuslichen 24-Stunden-  
Intensivpflege & vollstationären Pflege.

[www.clivia-gruppe.de](http://www.clivia-gruppe.de)



THE BALL



[www.derbystar.de](http://www.derbystar.de)

#theBall

[@derbystar](#) [f/derbystar.de](#) [@derbystarDE](#)

# PROWERB.

Logistik, die ankommt



**Fulfillment & Warehousing**  
eFulfillment • Promotion & Event  
Point-of-Sale Handling • Aktions Follow-Up

### Kontakt:

ProWerb GmbH  
Huissener Straße 7-9 • 47533 Kleve  
Tel.: 0 28 21 / 72 18 - 0 Web.: [www.prowerb.de](http://www.prowerb.de)

Gut beraten.  
Besser beraten.  
Genossenschaftlich beraten.



Transparent. Fair. Persönlich. Strukturisiert. Systematisiert. Glaubwürdig.

**Alles  
im Blick  
haben!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Ziele und Wünsche unserer Mitglieder und Kunden stehen im Mittelpunkt. Deshalb nennen wir unsere Beratung „Genossenschaftliche Beratung“.



# LIEBE GÄSTE,

wir begrüßen Sie heute recht herzlich zum 19. Meisterschaftsspiel der Oberliga Niederrhein in der Saison 2019/2020. Der heutige Gegner unserer ersten Mannschaft ist der 1. FC Monheim. Wir freuen uns an dieser Stelle die gegnerische Mannschaft, den Vorstand sowie die mitgereisten Fans in der Getec-Arena begrüßen zu können.

Seit drei Ligaspielen ist die Oberliga-Mannschaft des 1. FC Kleve nun schon ungeschlagen. Die Partie vor zwei Wochen bei ETB Schwarz-Weiß Essen wird allen Rot-Blauen wohl noch lange in Erinnerung bleiben: Mit 0:2 lag das Team von Trainer Umut Akpinar zurück, konnte am Ende aber dennoch mit 3:2 gewinnen. Nicht minderwichtig war am vergangenen Sonntag außerdem der Punktgewinn beim FC Kray (0:0). Die Klever haben damit nach dem durchwachsenen Saisonstart in die Erfolgsspur gefunden und stehen vor dem heutigen letzten Saisonspiel des Jahres mit 25 Punkten auf dem zehnten Tabellenplatz. Gegen den 1. FC Monheim wollen die Klever heute auch das letzte Spiel des Jahres erfolgreich abschließen. Das Hinspiel beim derzeitigen Tabellenzweiten verloren die Klever im August allerdings mit 1:2. Ein Jahreswechsel bietet ja immer die Gelegenheit zurückzuschauen, aber auch nach vorne zu blicken. Im heutigen FC Aktuell-Interview spricht deshalb Oberliga-Trainer Umut Akpinar über das Jahr 2019. Er verrät, welche sportlichen Highlights es für ihn in diesem Jahr gab und was er sich für das Niederrheinpokal-Halbfinale im nächsten Jahr wünscht. Die Fußball-Senioren-Abteilung besteht aber nicht nur aus der ersten Mannschaft, sondern auch aus der zweiten Mannschaft, einem Alt-Herren-Team und seit dieser Saison auch aus einer dritten Mannschaft. Während bei den „alten Herren“ nur die Geselligkeit und der Spaß am Fußball im Vordergrund steht, verfolgen die beiden anderen Mannschaften sportliche Ziele, die sie für dieses Jahr erreichen konnten. Die Reserve konnte sich unter Trainer Lukas Nakielski im Sommer den Klassenerhalt in der Bezirksliga sichern. In die neue Spielzeit startete die „Zweite“ anschließend sehr erfolgreich. Vor dem letzten Spiel des Jahres heute bei der Borussia aus Veen belegt die Reserve mit 21 Punkten den elften Tabellenplatz.

Die neuformierte dritte Mannschaft des 1. FC Kleve grüßt sogar von ganz oben in der Tabelle. Nach 14 gespielten Partien ist das Team von Trainer Dilek Özden sogar noch ungeschlagen in Kleve so bleiben.

Zu einer erfolgreichen Senioren-Abteilung gehört aber auch immer eine gute Jugendarbeit. Das Team um FCK-Jugendleiter Detlev Remmers hat auch 2019 wieder hart dafür gearbeitet, einen guten Unterbau stellen zu können – mit Erfolg, denn die älteren Jugend-Mannschaften sind zurzeit im Soll. Die A-Jugend steht nach zehn Partien ungeschlagen an der Spitze der Tabelle der Kreis-Leistungsklasse, während die B-Jugend hinter dem Kevelaerer SV in der Kreis-Leistungsklasse den zweiten Platz belegt. Die Klever C-Jugend hat im Sommer die Qualifikation zur Niederrheinliga geschafft, wo sie sich bislang gut schlagen. Nach dem Ende der Hinrunde stehen sie auf dem neunten Tabellenplatz, der sie zur Teilnahme an der neuen Qualifikationsrunde zur Niederrheinliga berechtigen würde.

Wir wünschen Ihnen nun einen angenehmen Aufenthalt in der Getec-Arena, ein schönes und faires Spiel sowie außerdem ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und einen guten Rutsch sowie alles Gute für das Jahr 2020.

*Auf geht's Kleve, Ihr FC-Aktuell-Team*

## DRUCKPARTNER DER STADIONZEITUNG 2019/2020



DESIGN  
DRUCKEREI  
WEBDESIGN  
SOCIAL-MEDIA  
WERBEARTIKEL  
WERBETECHNIK

WERBE & BÜRO  
DIENSTLEISTUNGEN

**TRIPP**

WWW.MARKETING-TRIPP.DE



## DER 1. FC KLEVE IST IM SAMMELFIEBER

**KLEVE.** Das Sammelfieber ist gestartet: Der 1. FC Kleve hat in Kooperation mit „Stickerstars“ und dem Edeka-Center Schroff sein – nach der Premiere im Jahr 2014 – zweites Sticker-Sammelalbum herausgebracht. Bei der großen „Kick off-Party“ holten sich die ersten Sammler in der Klever Sportsbar ab – und begannen gleich zu sammeln: Die ersten Tüten wurden aufgerissen, die ersten Bilder eingeklebt und auch die ersten Fotos untereinander getauscht. Bis zum 26. Januar heißt es nun: Sammeln, Kleben und Tauschen.

Über 350 Bilder hat Fotograf Tim

Tripp in den vergangenen Wochen von Spielern, Trainern und Funktionären des Vereins gemacht. Neben der ersten Mannschaft wurden auch die „Alten Herren“, alle Jugend-Mannschaften bis zu den Bambinis und der Hauptvorstand abgelichtet. Der jüngste Klever Star im Album ist gerade mal fünf Jahre alt, der älteste 68.

„Am meisten Spaß hat es mit den Bambinis gemacht“, berichtet Tripp schmunzelnd. Es sei einfach eine großartige Aktion. „Alle sind begeistert. Es ist – gerade im Jugendbereich – eine schöne Erinnerung und etwas Besonderes ‚geklebt‘ zu werden. Das

verbindet Familie und Freunde“, sagt Tripp. Beim großen „Kick off“ erhielten alle Spieler als große Überraschung ihr Sticker-Bild in einer größeren Version zum Einrahmen und Aufhängen. Die Spieler, die am Sonntag ihr Album bereits gekauft haben, erhalten ihr Bild in den nächsten Wochen außerdem noch als „Glitzer-Sticker“.

Seit Montag gibt es die Alben und Sticker im Edeka-Center Schroff zu kaufen. Bei einem Einkaufswert von je zehn Euro gibt es ein Tütchen mit fünf Stickern gratis dazu. Diese können aber auch für jeweils 80 Cent einzeln erworben werden.

## 1. FC KLEVE STEHT IM NIEDERRHEINPOKAL-HALBFINALE

**KLEVE.** Die Oberliga-Mannschaft des 1. FC Kleve hat nach einem 4:1-Sieg beim TSV Meerbusch am Samstagabend das Halbfinale im Niederrheinpokal erreicht.

Zunächst musste das Team von Umut Akpınar allerdings in der neunten Minute den 0:1-Rückstand hinnehmen, mit dem es auch in die Pause ging.

In der zweiten Halbzeit konnten die Rot-Blauen das Spiel jedoch zu ihren Gunsten drehen: Erst egalisierte Sebastian Santana in der 51. Minute, ehe Nedžad Dragović in der 62. Minute sogar die Führung erzielte. Santana (78.) und Levon Kurikciyan (90.) erzielten die beiden weiteren Klever Tore.

Der 1. FC Kleve war damit der erste Halbfinalist im Niederrheinpokal. Regionalligist Rot-Weiss Essen folgte etwas später mit einem 9:1-Sieg beim SV Burgaltendorf. Im März kommenden Jahres treffen dann noch der 1. FC Bocholt und Rot-Weiß Oberhausen sowie die SSVg. Velbert und TVD Velbert aufeinander.



- Bewässerungs-/Gartentechnik
- Schlauchtechnik
- Industrietechnik
- Agrartechnik
- Firmengründung 1959
- Weltweite Lieferung



Sirocco GmbH  
 Müschenfeld 15, 47533 Kleve  
 Tel.: + 49 (0) 2821 7809-0  
 Fax.: + 49 (0) 2821 7809-44  
 info@sirocco.de  
 www.sirocco.de



Ein **WIR** geht immer.

*Das einzig Wahre.*



**PRIVATE KRANKENZUSATZVERSICHERUNG, ohne Gesundheitsprüfung ab Eintrittsalter 55 Jahre.**

Ihr privates Plus. Sie sind gesetzlich Krankenversichert und anspruchsvoll, wenn es um Ihre Gesundheit geht? Mehr Qualität für Ihre Gesundheit! Dann haben wir die passende Lösung für Sie, AKTIV 55 plus!

Fragen Sie uns! Finanz- und Versicherungsmanagement  
 Heinrich Weyers e. K. -Bankkaufmann-

Kleiner Markt 3-5  
 47533 Kleve  
 Telefon: 02821/20000  
 E-Mail: info@finanzberater-Kleve.de  
 www.Finanzberater-Kleve.de  
 www.facebook.de/vbw20000



**Wir bauen für Sie:**



**BAUNTERNEHMUNG EROGLU GMBH**

Inh. Nevzat Eroglu • Baumannshof 29 • 47551 Bedburg-Hau  
 Mobil 0170 294 53 72 • Bau-eroglu@web.de

# THYSSEN BLEIBT ERSTER VORSITZENDER

**KLEVE.** „Das Schiff schwimmt stabil“, sagte Lukas Verlage, zweiter Vorsitzender des 1. FC Kleve, auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des 690 Mitglieder starken Vereins. Nicht nur die sportlichen Erfolge – die beiden Klassenhalte im Sommer der ersten Mannschaft in der Oberliga und der zweiten Mannschaft in der Bezirksliga sowie jüngst der Einzug der Oberliga-Elf in das Halbfinale des Niederrheinpokals – stimmten Verlage positiv, sondern auch der positive Jahresabschluss auf der Finanzseite. „Die Sponsoringeinnahmen sind in gleichem Maße gestiegen wie der Etat der Mannschaften“, erläuterte Verlage.

Nach dem Jahresbericht des Vorstandes schenken die anwesenden Mitglieder der Vereinsspitze erneut ihr Vertrauen: Einstimmig wählten sie Christoph Thyssen zum ersten Vorsitzenden und Lukas Verlage zum zweiten Vorsitzenden wieder. Ihnen stehen Detlev Fischer (Geschäftsführer), Hans Noy (Sponsoring), Joris Ernst (Mitgliederwesen), Ulrich Joeken (Schriftführer), Stefan Schneiders (Spielbetrieb) und Sabrina Peters (Kommunikation) in den kommenden zwei Jahren zur Seite. Andreas Braam schied auf eigenen Wunsch nach seiner zweijährigen Tätigkeit als Schriftführer aus. Der Verwaltungsrat des 1. FC Kleve hat mit Dr. Volker Klinkhammer zudem ein neues Mitglied bekommen. Leo Siebing beendete dagegen seine Tätigkeit im Verwaltungsrat aus gesundheitlichen Gründen. Helmut van Baal wurde außerdem in den Ehrenrat gewählt. In der kommenden Amtsperiode möchte sich der Vorstand weiterhin mit der Sportanlage am Bresserberg beschäftigen. Die Stadt Kleve hatte zuletzt angekündigt, für 350.000 Euro die Tribüne in der Getec-Arena mit Fenstern und Sanitäranlagen Instand setzen zu wollen. Eine Fertigstellung des Komplexes,



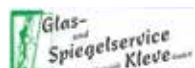
der 1,6 Millionen Euro betragen würde, sei aber nicht vorgesehen. Der Verein selbst konzentriert sich indes auf das Gelände, das dem 1. FC Kleve gehört und auf dem zurzeit die „Sportsbar“ und Kabinen untergebracht sind. „Dieses Gelände liegt im Herzen der Sportanlage und ist das Zentrum des Vereins“, sagte Thyssen auf der Jahreshauptversammlung. Für den Ausbau dieses Geländes liegen erste Pläne vor, welche die Architekten von „ReppCo“ in Zusammenarbeit mit dem Verein erarbeitet haben.

Diese sehen vor, dass der Großteil der „Sportsbar“ inklusive Kabinen abgerissen und der Hang abgetragen wird, so dass ein zweigeschossiger Neubau entstehen kann. Er soll jeweils im oberen und unteren Bereich vier Kabinen beheimaten, wovon jeweils zwei mit einem Dusch-Bereich ausgestattet werden sollen. Zudem soll das Gebäude über mehrere Toiletten verfügen, die auch zugänglich sein sollen, wenn die „Sportsbar“ nicht geöffnet hat. „Einen Thekenbereich wollen wir zudem beibehalten, denn der gehört zu einem Verein dazu“, sagte Thyssen und ergänzte: „Es ist allerdings noch kein Projekt in trockenen Tüchern. Es kann sich auch noch herausstellen, dass diese Planungen für uns nicht umsetzbar sind oder das Gebäude zu klein wird. Wir arbeiten aber daran, die Planungen voranzubringen.“

Der Vorstand informierte die Mitglieder außerdem über den aktuellen Stand in der Grundstücksangelegenheit „Stadionstraße 46“. Hier kam es im Dezember zu einem Gerichtstermin zwischen der Stadt Kleve und dem Verein. Die Stadt Kleve fordert in dem Prozess das Geld zurück, dass sie für die Lastenfreimachung des Grundstückes aufwenden musste, nachdem der Verein das Grundstück inkl. Immobilie an die Stadt übertragen hatte. Ein Mahnbescheid, gegen den der 1. FC Kleve Widerspruch einlegte, beläuft sich auf mittlerweile rund 186.000 Euro. Der Verein ist der Auffassung, dass die Stadt Kleve die Forderung bereits im mittlerweile abgeschlossenen Insolvenzverfahren hätte stellen müssen.

Beim Gerichtstermin gab die Vorsitzende Richterin Ruby gab an, dass die Kammer für den von der Stadt Kleve geltend gemachten Erstattungsanspruch keine Grundlage sehe. Entscheidend sei, dass der Verein sich zur unentgeltlichen Rückübertragung verpflichtet habe, nicht aber zu einer lastenfreien. Die Kammer bestätigt somit die Einschätzung des Vereins. Aufgrund der Hinweise der Kammer, darf der Verein hoffen, dass das Landgericht Kleve die Klage der Stadt Kleve abweisen wird. Abschließend bestimmte das Gericht einen Termin zur Verkündung einer Entscheidung für den 15. Januar, 13 Uhr.

# CLUB 63/03



---

# „WIR WOLLEN ALLES DARANSETZEN, INS FINALE ZU KOMMEN“

## Fünf Fragen an... Umut Akpinar

An diesem Wochenende bestreiten unsere Fußball-Mannschaften ihre letzten Spiele in diesem Jahr. Im Interview mit FC Aktuell blickt Umut Akpinar, Trainer der Oberliga-Mannschaft, deshalb auf das vergangene Jahr zurück. Außerdem verrät er, was er sich für das Niederrheinpokal-Halbfinale im kommenden Jahr wünscht.

### Was waren Deine Highlights in diesem Jahr?

**Umut Akpinar:** Wenn man so mag, war sportlich gesehen der Einzug ins Halbfinale des Niederrheinpokals oder auch das am Uhlenkrug gewonnene Spiel gegen ETB SW Essen in der sechsten Minute der Nachspielzeit nach einem 0:2-Rückstand. Das wird sicher in Erinnerung bleiben. Ein Highlight war natürlich auch der Ausgleich im Derby gegen die „Schwatten“ in der vierten Minute der Nachspielzeit.

### Als Aufsteiger habt Ihr Eure erste Oberliga-Saison im Sommer auf Tabellenplatz zwölf beendet. Wie zufrieden warst Du?

**Akpinar:** Für uns war einfach der Klassenerhalt wichtig, was auch unser Ziel war. Wir haben unser Ziel nicht an einer Platzierung ausgemacht. Dass es am Ende Platz zwölf wurde, war in Ordnung. Die Liga lag eng beieinander. Ein paar Punkte mehr, hätten einen einstelligen Tabellenplatz bedeutet. Mit ein paar Punkte weniger hätte man aber auch absteigen können. Auch an unseren gehaltenen 45 Punkten, die man ja fast brauchte, um 100 Prozent sicher die Liga zu halten, sah man, wie stark letztes Jahr die Oberliga war. Wenn man bedenkt, dass wir einen nicht so großen Kader hatten und in der Rückrunde fast durchweg mit 12 oder 13 Spielern angetreten sind, spricht das für den starken Zusammenhalt in der Mannschaft und die gezeigten starken Leistungen der Spieler.

### Die laufende Spielzeit hatte für Euch bereits Höhen und Tiefen. Wie bewertest du Eure Entwicklung in den letzten Wochen?

**Akpinar:** Es gibt für mich keine Höhen und Tiefen. Wir sind nicht gut gestartet, was bestimmte Gründe hatte zu Saisonbeginn. Wir haben in Ruhe weitergearbeitet, haben intern unsere Leistung unabhängig vom Ergebnis der Spiele wie immer analysiert und haben uns in kleinen Schritten wieder an unseren Anspruch an Leistungsniveau herangearbeitet, was eben ein



paar Spiele gedauert hat. Anschließend haben wir Konstanz in unsere Leistung bekommen – nicht mehr und nicht weniger. Mit der Entwicklung im Allgemeinen bin ich sehr zufrieden. Wir spielen unser zweites Oberligajahr. Wir versuchen uns stetig weiter zu entwickeln. Wir analysieren unsere Spiele immer Ergebnis-unabhängig, versuchen aus diesen Spielen immer das Positive hervor zu heben, das Schlechte zu verbessern beziehungsweise nach besseren Lösungen zu suchen. Aber nicht nur aus den Spielen, sondern auch in den Trainingsschwerpunkten ist es unser Ziel, uns weiterzuentwickeln.

### Im Niederrhein-Pokal seid Ihr ins Halbfinale eingezogen. Mit Rot-Weiß Oberhausen und Rot-Weiss Essen sind noch zwei namhafte Mannschaften im Wettbewerb vertreten. Wen würdest Du Dir im Halbfinale wünschen?

**Akpinar:** Neben Rot-Weiss Essen, die auch schon im Halbfinale sind, und Rot-weiß Oberhausen sind auch noch drei bärenstarke Oberligisten dabei, die noch ihre Viertelfinals Spiele austragen müssen. Wir werden den Gegner nehmen, den wir zugelost bekommen. Egal wen wir zugelost bekommen, es wird ein knackiger Gegner sein, gegen den wir alles daran setzen werden, ins Finale zu kommen. Schön wäre natürlich ein Heimspiel.

### Was wünschst Du Deinen Liebsten und dem gesamten Verein inklusive Eurer Fans für das nächste Jahr?

**Akpinar:** Ich wünsche dem gesamten Verein, unseren Sponsoren, Gönnern und unseren Fans frohe sowie erholsame Feiertage, einen guten Übergang ins neue Jahr und zugleich ein gesundes neues Jahr.

---



# HALLENFUßBALL-TERMINE IN DER WINTERPAUSE

**KLEVE.** Das runde Leder ruht zwar in den nächsten Wochen auf dem grünen Rasen, während der Winterpause geht es dafür aber wie jedes Jahr in der Halle weiter – und zwar bereits am kommenden Wochenende. Am Samstag, 21. Dezember, tritt der 1. FC Kleve mit einer Auswahl der Spieler aus der zweiten Mannschaft bei den Klever Hallenfußball-Stadt-

meisterschaften in der Halle des Kelener Konrad-Adenauer Gymnasiums an. Gecoacht wird das Team von Reserve-Trainer Lukas Nakielski. In der Gruppe trifft das Team ab 11.30 Uhr auf Siegfried Materborn, SV Donsbrüggen, VfR Warbeyen und BV DJK Kellen. Im vergangenen Jahr konnte der 1. FC Kleve den Titel mit an den Bresserberg nehmen.

Das zweite Hallenturnier steht dann bereits direkt am ersten Neujahrs-Wochenende, 4. Und 5. Januar, an. Traditionell richtet der GSV Geldern an diesem Wochenende die Hallenfußball-Kreismeisterschaften in der Halle am Bollwerk in Geldern aus. Teilnehmen wird die erste Mannschaft des 1. FC Kleve unter der Leitung von Co-Trainer Lars van Rens.



## HSRW UNTERSTÜTZT A-JUGEND

**KLEVE.** Die A-Jugend des 1. FC Kleve durfte sich in dieser Saison über die Unterstützung der Hochschule Rhein-Waal (HSRW) freuen. Sie ziert für ein

Jahr die Brust der Bresserberg-Kicker. Um sich zu bedanken, besuchten die Fußballer HSRW-Präsident Michael Strotkemper (2.v.l.) im Audimax.



## U13 GEWINNT IN NIEUKERK

**KLEVE.** Die U13 des 1. FC Kleve hatte die Ehre bei der Eröffnung des Kunstrasenplatzes beim TSV Nieukerk spielen zu dürfen. Unter der Leitung von Bundesliga-Schiedsrichter Guido Winkmann, der am Abend zuvor noch die Bundesliga-Partie zwischen dem FC Bayern

München und Bayer Leverkusen (1:2) leitete, und vor 450 Zuschauern konnten die Klever das Spiel mit 2:0 (2:0) für sich entscheiden. Für die jungen Fußballer war es ein tolles Erlebnis, da sie wie die Profis mit musikalischer Begleitung auf das Spielfeld auflaufen durften.

## FC TRAUERT UM „STULLE“

**KLEVE.** Der 1. FC Kleve trauert um seinen ehemaligen Bundesligatorhüter Willi „Stulle“ Janßen, der in der vergangenen Woche verstorben ist.

Im Alter von sechs Jahren begann der 1947 geborene Willi Janßen seine Karriere beim SC Kleve 63 an der Königsallee. Er durchlief alle Juniorenmannschaften und schaffte auch den Sprung in die erste Herrenmannschaft, wo er sich mit der SC-Legende Heinz Thönninger für zwei Jahre im Tor abwechselte. In der Saison 1968/69 gelang ihm mit dem SC der Aufstieg die damals höchste Amateurliga, der Verbandsliga. In der Saison 1970/71 folgte er dann dem Ruf des damaligen Bundesligisten Rot-Weiß Oberhausen. Dort bestritt er in drei Spielzeiten insgesamt 25 Bundesligaspiele. Nach seinem Gastspiel wechselte er wieder zu den „Blauen“, mit denen er in der Saison 1981/82 wieder in die Verbandsliga aufstieg. Ein Highlight seiner Karriere war sicherlich das Gastspiel des FC Barcelona beim SC Kleve 63 im August 1982. Nur viermal konnten die Weltstars um u. a. Bernd Schuster ihn bezwingen. 1986 beendete er dann als 38-jähriger seine aktive Karriere. Neben seiner Tätigkeit als Jugendtrainer half er im Notfall auch bis zu seinem fünfzigsten Lebensjahr noch als Torwart beim SC Kleve 63 aus. Der 1. FC Kleve 63/03 verliert mit „Stulle“ Janßen eine Torhüterlegende vom Bresserberg.

# AKTUELLE TABELLE

	S	S	U	N	Tore	Diff	P
1. SV Straelen (Ab)	18	17	0	1	56 : 16	40	51
2. 1. FC Monheim	18	11	5	2	35 : 16	19	38
3. 1. FC Bocholt	18	10	3	5	40 : 25	15	33
4. SpVg Schonnebeck	18	9	5	4	30 : 21	9	32
5. SSVg Velbert	17	9	3	5	34 : 21	13	30
6. TSV Meerbusch	18	9	3	6	33 : 29	4	30
7. TuRU Düsseldorf	18	9	2	7	31 : 23	8	29
8. FC Kray (Auf)	18	7	5	6	39 : 30	9	26
9. ETB Schwarz-Weiß Essen	17	8	2	7	28 : 26	2	26
10. 1. FC Kleve	18	7	4	7	27 : 29	-2	25
11. Sportfreunde Baumberg	17	6	6	5	36 : 38	-2	24
12. Germania Ratingen 04/19	18	7	3	8	30 : 34	-4	24
13. VfB 03 Hilden	18	6	5	7	33 : 37	-4	23
14. TVD Velbert (Auf)	18	6	4	8	22 : 23	-1	22
15. SC Velbert	18	4	2	12	18 : 41	-23	14
16. SC Union Nettetal	17	3	3	11	19 : 42	-23	12
17. Cronenberger SC (Auf)	18	3	2	13	20 : 43	-23	11
18. Sportfreunde Niederwenigern (Auf)	18	0	1	17	14 : 51	-37	1

# AKTUELLER SPIELTAG

## 19. Spieltag

SSVg Velbert	-	1. FC Bocholt
SV Straelen	-	TSV Meerbusch
Sportfreunde Baumberg	-	SC Cronenberg
1. FC Kleve	-	FC Monheim
VfB Hilden	-	Ratingen 04/19
Union Nettetal	-	FC Kray
TVD Velbert	-	ETB SW Essen
Schonnebeck	-	TuRU 80 Düsseldorf
Niederwenigern	-	SC Velbert



# DIE NÄCHSTEN PARTIEN

	Datum	Anschrift
<b>20. Spieltag</b>	09.02.2020	Düsseldorfer Straße 54a
Ratingen 04/19 - 1. FC Kleve	15:00 Uhr	40878 Ratingen
<b>21. Spieltag</b>	16.02.2020	Bresserbergstraße 49
1. FC Kleve - VfB Hilden	15:00 Uhr	47533 Kleve

Herausgeber:

**1. FC Kleve 63/03 e.V.**

Bresserbergstr. 49, 47533 Kleve  
oder  
Postfach 2114, 47519 Kleve

Tel.: 02821-7130758  
Fax: 02821-7130759

verwaltung@1fckleve.de  
www.1fckleve.de

# VIEL ERFOLG



**Die Agello Unternehmensgruppe wünscht dem 1 Fc. Kleve viel Erfolg für das heutige Heimspiel!**

**WIR GRATULIEREN,**

**unserem Lieferanten - der Agello Gastro Service GmbH,**

**Metzgerei Quartier**

**zum Trikotsponsor**

**METZGEREI  
Quartier**

**für dieses Jahr.**



**agello**  
Unternehmens-  
Gruppe

[www.agello.de](http://www.agello.de)

Ausbildungsstellen und Jobangebote gibt's auf  
[www.agello.de](http://www.agello.de)

# Herzenssache 2019/2020

